

Mono-Dermin Combi

Schwach fettende Hautschutzsalbe für wechselnde Arbeitsstoffe



Beschreibung: Weiße, geschmeidige Creme, schwach parfümiert

Zusammensetzung:

Mono-Dermin Combi ist eine schwach fettende Ö/W-Emulsion mit folgender Zusammensetzung nach INCI (International Nomenclature Cosmetic Ingredients): AQUA, GLYCERYL STEARATE SE, LANOLIN, PARAFFINUM LIQUIDUM, CETEARYL ISONONANOATE, GLYCERIN, POLYVINYL ALCOHOL, CERA ALBA, CELLULOSE GUM, ALLANTOIN, PHENOXETHANOL, 2-BROMO-2-NITROPROPANE-1,3-DIOL, IODOPROPYNYL BUTYLCARBAMATE, TOCOPHEROL, PARFUM.

Mono-Dermin Combi ist *silikonfrei*.

Eigenschaften

Eine Universalschutzsalbe, die für alle hautgefährdenden Schadstoffe einen wirksamen Schutz bietet, kann es nicht geben, da die Komplexität der Vielzahl chemischer Verbindungen dem im Wege steht. Durch eine sinnvolle Auswahl der Komponenten einer Hautschutzsalbe in Verbindung mit einem geeigneten Emulsionstyp gelingt es, sowohl für wässrige Systeme als auch für Lösemittelsysteme einen wirksamen Schutz zu erreichen. Alle Anwendungsbereiche, die den Einsatz eines spezifischen Hautschutzmittels nicht ermöglichen, also wechselnde Arbeitsstoffe oder nicht klar zu definierende Hautgefährdungen werden durch **Mono-Dermin Combi** abgedeckt.

Anwendungsgebiete

Vor der Arbeit bei wechselnden Schadstoffen, wenn die Anwendung einer speziellen Hautschutzsalbe nicht geboten ist.

Anwendung

Vor jeder Anwendung, auch nach Arbeitspausen, die Haut gründlich waschen und gut abtrocknen. **Mono-Dermin Combi** sparsam auftragen und sorgfältig einreiben. Eine besondere Aufmerksamkeit erfordert die empfindliche Haut zwischen den Fingern und das Nagelbett.

Prüfungen

Mono-Dermin Combi wurde einer dermatologischen Testung an 40 Probanden gegen wirkstoffreies Placebo an der Universitätshautklinik, RWTH Aachen unterzogen. **Mono-Dermin Combi** zeigte eine gute Verträglichkeit und keinerlei Hinweis auf unerwünschte Hautreaktionen oder allergische Sensibilisierung.

Vorschriften

Mono-Dermin Combi unterliegt dem Regelungsbereich der Kosmetik-Verordnung. Eine Kennzeichnung entsprechend der Gefahrstoff-Verordnung bzw. der EG-Zubereitungsrichtlinie entfällt. Für Rohstoffe, die im Deutschen Arzneibuch aufgeführt sind, werden die entsprechenden Bestimmungen eingehalten. Ein Sicherheitsdatenblatt nach EG Richtlinie 91/155/EWG liegt vor.

Packungsgrößen

Art.-Nr. 121016 Karton mit 50 x 100 ml Tuben
101026 Karton mit 8 x 1000 ml Spenderdosen

FEILBACH CHEMIE

Eleonorenstraße 129 * D-55252 Mainz-Kastel * Telefon (06134) 3264 * Telefax (06134) 25219
e-mail: info@feilbach-chemie.de